

1. Kreisklasse Herren

Celle/Westercelle (SG) VI : TuS Eschede II
Mittwoch, 09.11.2022, 20:00 Uhr

Sieg für Celle/Westercelle (SG) VI

Als Stefan Schinköthe sein Einzel am Mittwochabend nach Hause fuhr, war das Spiel der 1. Kreisklasse Herren nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TuS Eschede II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TuS Eschede II, vielleicht auch aufgrund von 2 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Stefan Schinköthe, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Schinköthe / Schaadt kamen mit der Spielweise von Kage / Gleichmann am Tisch gut zu Recht und mussten im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Föge / Bengsch waren im Doppel gegen Kellner / Merten nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Tum Suden / Gade gewannen gegen Mehls / Zettelmeyer mit 3:2. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Wilhelm Föge gegen Matthias Kage. Stefan Schinköthe hatte gegen Rainer Kellner beim 11:3, 11:9, 11:7 wenig Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Beim Spielstand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Peter Schaadt gelang es, Michael Mehls im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Albert Tum Suden hatte seinen Gegner Niels Merten beim klaren 11:6, 11:6, 11:9 recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 7:0. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbartisch Matthias Bengsch in der Partie gegen Florian Zettelmeyer, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Bengsch seine Favoritenrolle, die er auf Basis der Differenz der TTR-Werte innehatte, letztendlich überraschend nicht bestätigen konnte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Herbert Gade konnte Peter Gleichmann in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Einen Sieg verpasste dann Wilhelm Föge beim 9:11, 11:4, 12:14, 8:11 gegen Rainer Kellner und er konnte das Match, in das er als überaus favorisiert gegangen war, unterm Strich nicht so gestalten, wie man es anhand der TTR-Werte erwarten konnte. Stefan Schinköthe gewann sein Spiel gegen Matthias Kage überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg Celle/Westercelle (SG) VI geht es nun im nächsten Spiel am 14.11.2022 gegen den TuS Hermannsburg, während der TuS Eschede II am 16.11.2022 gegen den TuS Hohne-Spechtshorn antritt.

Statistik:

Celle/Westercelle (SG) VI

Doppel: Schinköthe / Schaadt 1:0, Föge / Bengsch 1:0, Tum Suden / Gade 1:0

Einzel: W. Föge 1:1, S. Schinköthe 2:0, P. Schaadt 1:0, A. Suden 1:0, M. Bengsch 0:1, H. Gade 1:0

TuS Eschede II

Doppel: Kellner / Merten 0:1, Kage / Gleichmann 0:1, Mehls / Zettelmeyer 0:1

Einzel: R. Kellner 1:1, M. Kage 0:2, N. Merten 0:1, M. Mehls 0:1, P. Gleichmann 0:1, F. Zettelmeyer 1:0